

Levin und
 Levy a. Berlin, Kfste., Hotel z. Palmbaum.
 Linnemann a. Frankfurt a. M., und
 Langner a. Hamburg, Kfste., Hotel de Pologne.
 Michaelis, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Macko, Kfm. a. Paris, und
 Müller, Stiftsdame a. Ballenstädt, S. de Bav.
 Meyer, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Mees n. Frau, Rent. a. Manchester, und
 Michels, Kfm. a. Köln a. Rh., Hotel Hauffe.
 Mir, Kfm. a. Raubnitz, Stadt Eölu.
 Neubürger, Steindruckereibes. a. Dessau, Hotel
 zum Palmbaum.
 Naumann, Student a. Elbing, Stadt Gotha.
 Prager, Kfm. a. Charlottenburg, Brüsseler Hof.
 Raimer, Kfm. a. Paris, Hotel Stadt London.
 Raust a. New-York und
 Rosenthal a. Berlin, Kfste., Hotel de Baviere.
 Richter, Privatm. a. Dresden, Brüsseler Hof.

b. Kobenberg a. Berlin,
 v. Kobenberg a. Brandenburg, Frauen Rent., u.
 v. Kobenberg, Fräul. Rent. a. Charlottenburg,
 Stadt Nürnberg.
 Ritterhaus, Kfm. a. Barmen, und
 Ritscher n. Frau, Hot. a. Genf, Hotel de Russie.
 Robert, Kfm. a. London, Hotel Hauffe.
 Rauch, Kunstgärtner a. Leipzig,
 Roller, Privatm. a. Waldkirchen,
 Rothe, Fuhrwerksbes. a. Magdeburg, und
 Roderich, Kunstgärtner aus Bonn, Wolfs
 Hotel garni.
 v. Salain, Rent. a. Schwerin, Hotel Hauffe.
 Subal, Kfm. a. Trebitz, Lebe's Hotel.
 Stüßi, Rent. a. Porrentury, S. z. Palmbaum.
 Schneider, Kfm. a. Kötschenbroda, Brüss. Hof.
 Seton, Rent. a. London, und
 Sulz-nweißbach, Frau Dr. a. Rochlitz, Hotel zum
 Magdeburger Bahnhof.

Schlitz, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Tropp, Fabr. a. Calceford, Hotel St. London.
 Thops n. Fam., Steuereinnnehmer a. Wofostan, u.
 Trutmann nebst Familie, Fabr. a. Baltimore,
 Stadt Gotha.
 Uzmansdorfer, Kfm. a. Pesti, Hotel de Prusse.
 Volbrechtshausen, Kfm. a. Werbau, S. St. London.
 Volland, Kfm. a. Wittenberg, grüner Baum.
 Wallner, Geheimer Commerzienrath a. Berlin,
 Hotel Hauffe.
 Wallbaum n. Sohn, Fabr. a. Rheims, Hotel
 de Baviere.
 Weber, Part. a. Kötschenbroda, Brüsseler Hof.
 Weber, Musikdir. a. Zürich, Stadt Hamburg.
 Wieruzowski, Kfm. a. Görtitz, S. z. Palmbaum.
 Wagner, Organist a. Quersfurt, w. Schwan.
 Wiegand, Kfm. a. Hamburg, S. St. London.
 Zibold, Geschwister, Fräul. Rent. a. Dresden,
 Lebe's Hotel.

Nachtrag.

+ Leipzig, 12. September. Da durch die neuen Militair-Gesetze den Polizeiverwaltungs-Behörden schon an sich eine bedeutende Arbeitslast zugewachsen ist, darf es nicht Wunder nehmen, wenn jede neue Vermehrung dieser Arbeitslast nach der Seite ihrer Berechtigung oder gesetzlichen Nothwendigkeit einer strengen Controle verfällt. Nach §. 52 der Militair-Ersatz-Instruction dürfen die Landespolizei-Behörden die Auswanderung nach einem nicht zum Norddeutschen Bunde gehörenden Staate resp. Entlassung aus dem Untertanenverbande zu diesem Zwecke männlichen Untertanen, welche sich in dem Alter vom vollendeten 17. bis zum vollendeten 25. Lebensjahre befinden, nicht gestatten, bevor sie ein Zeugniß der Kreis-Ersatz-Commission darüber beigebracht haben, daß sie die Entlassung nicht bloß in der Absicht nachsuchen, um sich der Militairpflicht im stehenden Heere zu entziehen, und die Kreis-Ersatz-Commissionen haben pflichtmäßig zu erwägen, ob der Nachsuchung der Auswanderungserlaubnis die verdeckte Absicht zum Grunde liegt, sich dem Militairdienst entziehen zu wollen, und wenn dies nicht der Fall ist, ein entsprechendes Zeugniß zu erteilen, andernfalls es aber zu verweigern. Die hiesige Kreis-Ersatz-Commission — Civilvorsteher Herr Amtshauptmann Dr. Plazmann — glaubte nun in den hier überdies nicht selten vorkommenden Fällen den Stadtrath für verpflichtet halten zu dürfen, auch diejenigen Erörterungen anzustellen und dasjenige Material herbeizuschaffen, welches dem Beschlusse über das fragliche Zeugniß als Grundlage zu dienen haben würde, und erstattete, da der Rath entgegnet, Bericht an das Kriegsministerium. Dieses hat sich jedoch darauf mittelst Verordnung dahin ausgesprochen, daß allerdings lediglich die Kreis-Ersatz-Commissionen diejenigen Behörden sind, welchen die Entschließung in derartigen Angelegenheiten zukommt und welche zunächst selbst für ihre Erwägung und Entschließung die erforderlichen Unterlagen und das hierzu nöthige Material herbeizuschaffen und nur erst, wenn sie dieses Material nicht selbst und unmittelbar beschaffen können oder wenn diese Beschaffung für sie mit ungewöhnlichen, unverhältnismäßigen Schwierigkeiten und Weitläufigkeiten verbunden sein sollte, hierzu auf dem Wege der Requisition gleich anderen Behörden in ähnlichen Fällen die Hilfe der Ortsobrigkeiten und überhaupt aller Behörden, welche die erforderliche Auskunft zu erteilen oder zu vermitteln in der Lage sich befinden, in Anspruch zu nehmen, solchenfalls aber den Obri- gkeiten die Punkte specieller zu bezeichnen haben, über welche sie Auskunft wünschen.

Leipzig, 12. September. In vergangener Nacht ist auch in Paunsdorf eine mit Getreidevorräthen gefüllte Scheune nieder- gebrannt. Die Landspitze, welche nach 11 Uhr von hier dahin abfuhr, kehrte erst heute Morgen wieder hierher zurück.

Telegraphischer Coursbericht.

Frankfurt, a/M., 11. Sept. (Abendcourse.) Staatsb. 352³/₄; Creditactien 244¹/₂; 1860er Loose 77¹/₈; Steuerfreie Anleihe —; Nationalanleihe —; Amerik. 6% Anleihe pr. 1882 87¹/₄; Lombarden 234³/₄; Silberrente 56³/₈; Galizier 235; Böhm. Westbahn 210. Tendenz: Günstig. Pariser Schlusscourse bekannt.
 Hamburg, 11. Sept. (Schlusscourse.) Hamb. Staats-Prämien- Anleihe —; Nationalanleihe —; österr. Creditactien 103³/₄; 1860er Loose 76¹/₄; Vereinsbank 113; Norddeutsche Bank

130; Rheinische E.-B.-A. —; Köln-Mindener —; Altona-Kieler 106; Mecklenburger Anleihe —; Russ. Prämienanleihe von 1864 —; do. von 1866 —; Amerikanische 6% Anleihe pr. 1882 82; Staatsbahn 740; Lombarden 494; Italien. Rente 51¹/₂; Disconto 3³/₄; Inländ. Spanier —; Ausland. Spanier —. Tendenz: Sehr fest.
 Wien, 11. Sept. (Abendbörse.) Credit 245.—; 1860r Loose 93.50; 1864r Loose 109.50; Galizier 239.—; Lombarden 237.—; Napoleonsd'or —; Papierrente —; Silberrente —; Anglo-Austrian-Bank 297.—; Franco-Austria-Bank 105.50; Pardubitzer —. Tendenz: Matter. Pariser Anfangs- Course bekannt.
 Wien, 11. Sept. Nachm. (Schlusscourse.) 1854er Loose —; Credit- loose —; 1860er Loose 94.25; 1864er Loose —; Bank- actien 725; Creditactien 248.—; Anglo-Austrian-Bank 304.—; Nordbahn 208.—; Lombarden 241.—; Staatsbahn 357.—; Galizier 241.—; Czernowitzer —; Böhmisches Westbahn 218.—; Napoleonsd'or 9.82; Ducaten 5.87; Silbercoupons 120.50; Wechsel auf London 122.—; Wechsel auf Paris 48.70; Wechsel auf Hamburg 89.75; Wechsel auf Frankfurt a/M. 101.50; Wechsel auf Amsterdam —; Papierrente 59.60; Silberrente 68.—; Elisabethbahn —; Pardubitzer —. Tendenz: Schwankend.
 London, 11. September. Consols 92¹⁵/₁₆.
 London, 11. Sept. (Schlusscourse.) 3% Consols a. c. 92¹⁵/₁₆; 1% Spanier 27³/₈; Italien. Rente 51¹³/₁₆; Lombarden 20¹/₈; Rumänier —; 5% Russen de 1822 —; do. de 1862 —; do. de 1864 —; do. de 1866 —; 5% Türken de 1865 41³/₁₆; 6% Amer. Anleihe pr. 1882 83; do. pr. 1885 82⁵/₈; Silber 60⁷/₁₆; Franz. Rabelactien —.
 Paris, 11. September. 3% Rente 71.17; Italienische Rente 52.60; Credit-mob.-Act. 220.—; Destr. St.-Eisenb.-Actien 753.75; Lomb. Eisenb.-Act. 503.75; Amerik. 94¹/₂. Festsf. be- lebt. Anfangscours: 70.75, 71.20. Türkische Anleihe 42.
 Paris, 11. September. Schluss. 3% Rente 71.17¹/₂; Ital. 5% Rente 52.60; Destr. St.-Eisenb.-Act. 753.75; Credit-mobil.- Act. 220.—; Lomb. Eisenb.-Act. 503.75; Lombard. 3% Prior. 237.—; 6% Ver. St. pr. 1882 94³/₈; Italien. Tabak-Oblig. 425.—; Ital. Tab.-Actien 625; Türken 42.10; Credit Ottoman 510. Tendenz: Animirt.

Telegraphische Depeschen.

Guben, 11. September. In der heutigen Generalversammlung der Actionaire der Märkisch-Posener Eisenbahn wurde der Antrag des Verwaltungsrathes in unveränderter Fassung mit 2661 gegen 40 Stimmen angenommen.

Brüssel, 11. September, Abends. Belgien hat auf die Note der bayerischen Regierung betreffs einer gemeinsamen Haltung dem Concile gegenüber geantwortet, es beabsichtige eine vollständige Neutralität zu beobachten und keine officiellen Delegirten zum Concile zu schicken.

Paris, 11. September. Die Gesundheitszustände des Kaisers gestatten die Wiederaufnahme des Projectes der Orientreise der Kaiserin. Bestimmter Beschluß soll in einigen Tagen gefaßt werden. Im Spätherbst soll sich die kaiserliche Familie nach Biarritz oder Cannes begeben.

Gothisches Bad in der Parthe. Temperatur des Wassers 15°.
Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 18°.
Schwimm-Anstalt. Temp. d. Wassers am 12. Sept. Mittags 12 Uhr 17°.

Verantwortlicher Redacteur: Friedrich Güttner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 1/2 11 — 1/2 12 Uhr und Nachmittags von 4 — 5 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 und 5.)
 Druck und Verlag von E. Volz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.